

# Büchertipps für Kinder & Jugendliche am 24.11.2020

## Buchempfehlungen der Stadtbibliothek Nürnberg für weiterführende Schulen

### 5. und 6. Klasse:

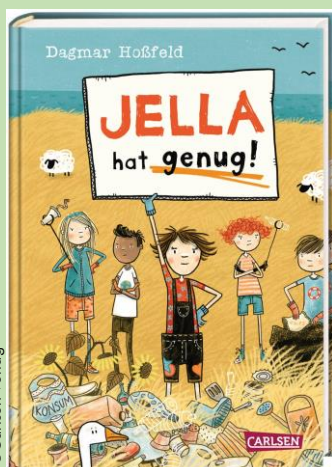
Blackman, Malorie: **Peace Maker - Was tust du, wenn nur Kämpfen einen Krieg verhindert?**

Beltz (2020) 64 Seiten ISBN 978-3-407-74988-8 9,95 EUR

Die Geschichte spielt in einer 200 Jahre entfernten Zukunft, in der aggressive Gedanken verboten sind – gewalttätiges Verhalten erst recht, ein implantierter Chip unterdrückt jegliche Gewalt. In dieser friedlichen Welt lebt Mika mit ihrer Mutter. Für Mika ist sie jedoch fast zu friedlich, denn sie liebt Geschichten, in denen mutige Kämpfer Abenteuer erleben. Diese Geschichten sind ebenfalls verboten, doch ihre Mutter besitzt eine ganze Bibliothek voller Abenteuergeschichten. Irgendwann reicht ihr das Lesen und Erfinden von Geschichten nicht mehr und sie beginnt heimlich eine Kampfkunst zu erlernen. Wie hilfreich ihr das sein würde, ahnt sie noch nicht. Denn sie fliegen mit dem Raumschiff ihrer Mutter in ein Gebiet nicht ganz so friedlicher Außerirdischer. Da muss Mika sich entscheiden: sich friedlich ergeben und sterben oder kämpfen und vielleicht überleben. Das Buch ist aus der Reihe „Super lesbar“, die Sprache ist daher einfach gefasst, der Text kurz und das Thema spannend. Sehr zu empfehlen für leseschwächere Schüler und als kurze und knackige Klassenlektüre.



©Beltz Verlag



©Carlsen Verlag

★ Hoßfeld, Dagmar: **Jella hat genug**

Carlsen (2020) 288 Seiten ISBN: 978-3-551-65145-7 12,00 EUR

Als Jella eines Tages nach dem Handballtraining nach Hause geht, ist sie entsetzt über den Müll, der auf den Straßen herumliegt. Muss das denn sein? Da muss man doch was machen können! Und damit auch die Erwachsenen das verstehen, wird kurzerhand eine Kundgebung vor dem Rathaus organisiert. Doch wenn es nur das eine wäre - jetzt will Mama auch noch aufs Land ziehen! Dabei hat Jella eigentlich genug zu tun. Ein süßer Roman mit einem starken, eigensinnigen Mädchen. Der Schreibstil ist flüssig und für die Zielgruppe ansprechend. Das Thema Umwelt ist sehr präsent und es werden Möglichkeiten aufgezeigt, die Umwelt zu schonen, jedoch ohne erhobenen Zeigefinger. Auch Fridays for Future wird thematisiert, ideal auch als Klassenlektüre.

**Kaurin, Marianne: Irgendwo ist immer Süden**

Woow Books (2020)      240 Seiten      ISBN: 978-3-96177-050-2      15,00 EUR

Als am letzten Schultag alle erzählen sollen, wohin sie verreisen, behauptet Ina, sie fahre in den Süden. Sie will einfach dazugehören - dabei hat ihre Mutter gar kein Geld für einen Urlaub. Damit die Lüge nicht auffliegt, bleibt sie den ganzen Tag in ihrem Zimmer. Doch eines Tages trifft sie Vilmer, der in derselben Siedlung wohnt und neu in ihrer Klasse ist. Sie schaffen sich ihren eigenen Süden in der verlassenem Hausmeisterwohnung in ihrer Hochhausiedlung. Und Ina gefällt der „Südenurlaub“ mit Vilmer jeden Tag mehr.

Eine Sommerlektüre mit Tiefgang zu dem eigentlich ernstesten Thema Kinderarmut und dem Gefühl, nicht dazugehören und in der Klasse ausgeschlossen zu sein – sehr berührend. Sehr gut geeignet, um das Thema Armut in der Klasse zu besprechen.

**Kreller, Susan: Elektrische Fische**

Carlsen (2019)      192 Seiten      ISBN: 978-3-551-58404-5      15,00 EUR

Von Dublin nach Mecklenburg-Vorpommern aufs Land - Emma und ihre Geschwister sind außer sich, als sie erfahren, was ihnen da bevorsteht. Aber Jammern und Treten hilft alles nichts, die Eltern trennen sich und die Kinder werden mitgezogen. In Deutschland angekommen ergeben sich einige Probleme - von Sprachbarrieren bis zu kulturellen Missverständnissen ist alles dabei - und Emma reicht es. Ihr Klassenkamerad Levin und sie fangen an, Fluchtpläne zu schmieden, doch will sie das wirklich?

Der Roman war für den Jugendliteraturpreis 2020 nominiert und das berechtigt. Die Sprache und die beschriebenen Szenerien lassen den Leser durch das Buch gleiten und Fernweh nach Irland aufkommen und die irische Kultur wird eindrucksvoll beschrieben. Die Autorin erschafft eine angenehme Atmosphäre und greift die Gefühlswelt von Emma, ihren Geschwistern und Levin wundervoll auf.



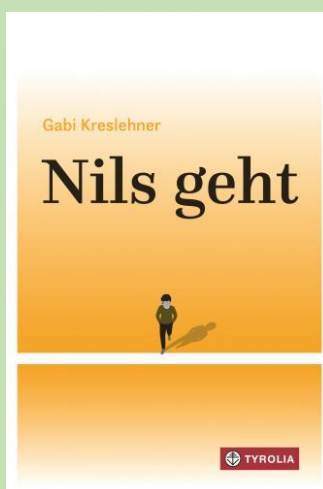
©Carlsen Verlag

**Kreslehner, Gabi: Nils geht**

Tyrolia (2020)      144 Seiten      ISBN: 978-3-7022-3843-8      16,95 EUR

Nils wird von drei seiner Mitschüler systematisch fertiggemacht. Seine Klasse tut nichts und auch seine Kindheitsfreundin, mit der er Haus an Haus wohnt, verleugnet ihn, um nicht selbst zur Zielscheibe zu werden. Als sein Mathelehrer ihn dazu auffordert, seiner Klassenkameradin Mila Nachhilfe zu geben, damit diese nicht sitzen bleibt, ahnt Nils, dass das schwierig werden wird. Denn zum einen gehört Mila der Mobberclique an, zum anderen ist Jo, der Anführer, in Mila verliebt. Es stellt sich heraus, dass Mila eigentlich ziemlich nett ist. Um Nils zu zeigen, wer sich Hoffnungen auf Mila machen darf, schlägt die Clique ihn zusammen. Aber sie haben nicht damit gerechnet, dass er diesmal nicht nur das arme Opfer bleibt, sondern Rache übt.

Die Geschichte wird aus Nils' Perspektive erzählt. Sie wird immer wieder unterbrochen und ergänzt durch Aussagen, die einzelne Mitschüler bei der Polizei machen. Eine Erzählung um Mobbing, Freundschaft, Träume und besondere Fähigkeiten



©Tyrolia Verlag

Linsteadt, Sylvia V.: **Das wilde Volk**

Woow Books (2019) 464 Seiten ISBN: 978-3-96177-051-9 18,00 EUR  
 Auf der Insel Farallone leben Menschen und Tiere bisher in ihren eigenen Welten und stören sich nicht. Zumindest bisher. Eine geheime Bruderschaft bildet unter strengsten Bedingungen Waisenjungen aus und strebt nach dem magischen Sternengold des Wilden Volkes. Dieses besteht aus zauberhaften Tieren, die die Natur unterstützen und aufbauen wollen. Die Geschichte handelt von Comfrey, einem Mädchen aus dem Hinterland, und Tin, einem der Waisenkinder des geheimen Klosters. Die beiden werden, angeleitet von zwei jungen Hasengeschwistern, durch Farallone geführt. Ihre Mission: das geliebte Zuhause retten.  
 Der Roman ist mit 464 Seiten relativ dick, stellt als Empfehlung für Vielleser aber kein Problem dar. Die Geschichte ist flüssig und entführt in die magische Welt mit ihren sympathischen Wesen. Sie wird aus unterschiedlichen Perspektiven erzählt, Haupterzähler sind aber Comfrey und Tin. Absolute Leseempfehlung, die Fortsetzung ist 2020 erschienen.

Reynolds, Jason: **Brüder - mutig wie wir**

DTV (2020) 384 Seiten ISBN 978-3-423-64068-8 14,95 EUR  
 Genie und Ernie werden von ihren Eltern für 4 Wochen zu den Großeltern aufs Land verfrachtet, um Zeit zu haben, die Ehe zu kitten. Die Brüder haben derweil auf dem Hof ihre täglichen Arbeiten zu erledigen, um ihre Oma zu unterstützen, da der Opa blind ist. Ernie, der ältere Bruder, soll an seinem 14. Geburtstag zum Mann werden, indem er ganz in der Tradition der Familie das erste Mal mit einer Waffe schießen darf. Obwohl er das nicht will, lässt er sich vom Vater seines Schwarms Tessa überreden. Schließlich will er vor ihr und seinem kleinen Bruder, der zu ihm aufschaut, nicht blöd dastehen. Das Ritual geht schief... aber die Familie rückt dadurch nur noch fester zusammen.  
 Die Geschichte spielt in Amerika und kann ein guter Gesprächsanlass sein, um über Waffenbesitz und Mut zum Nein-Sagen zu sprechen.



© dtv Verlag

Schäuble, Martin: **Sein Reich**

Fischer KJB (2020) 240 Seiten ISBN: 978-3-7373-4194-3 14,00 EUR



Als Einziger in seiner Klasse muss Juri mal wieder die Sommerferien Zuhause bei seiner Mutter und ihrem neuen Freund verbringen, der den Tag am liebsten mit Bier verbringt. Deshalb entscheidet er sich, zu seinem Vater in den Schwarzwald zu fahren, den er seit zehn Jahren nicht mehr gesehen hat. Dort angekommen lernt er den eher wortkargen Mann kennen, mit dem er nur die Leidenschaft für Modellbau gemeinsam hat. Denn der Vater glaubt an diverse Verschwörungstheorien, die BRD sei ein Unternehmen und überhaupt leben wir ja im Deutschen Reich mit seinen Gesetzen der 1930er Jahre. Juri sieht in seinem Vater einen harmlosen Spinner und verbringt gerne Zeit mit den Kindern einer befreundeten Familie, die mit ihm jagen und schwimmen gehen. Durch Kontakte in die Dorfjugend erfährt er aber, dass sein Vater und dessen Freunde als Nazis verschrien sind. Als sein Vater beginnt, mit Freunden einen versteckten Bunker mit Nahrungsmitteln und Waffen zu befüllen, und von Orten und Zeiten zu sprechen, in denen etwas passieren soll, bekommt er es

mit der Angst zu tun. Er versucht vergeblich abzuweichen - und so nimmt das Unheil seinen Lauf... Hochaktuelles Thema in einer Zeit, in der Verschwörungstheorien und die Ablehnung des demokratischen Staates en vogue sind. Sehr spannend und plausibel geschrieben – der Autor hat Politik studiert und zum Thema Dschihadisten promoviert. Für Lehrer stellt der Verlag ein Unterrichtsmodell zum Buch bereit.

Schrocke, Kathrin: **Immer kommt mir das Leben dazwischen**

mixtvision (2020) 192 Seiten ISBN 978-3-95854-142-9

14,00 EUR

Nachdem Karls Opa gestorben ist (völlig unerwartet während der Zeitlupenaufnahme eines Elfmeters im Fernsehen!), erscheint ihm dieser im Schlaf und rät ihm, die Schule zu schmeißen und lieber Youtube-Star zu werden. So beginnt eine ziemlich witzige Geschichte, in deren Verlauf Karl immer wieder von seiner Youtube-Karriere abgehalten wird. Da ist als erstes seine Oma, die sich in ihrer Wohnung allein fühlt, etwas Neues ausprobieren will und deshalb plant, in ein Mehrgenerationenhaus - im Ort als Hippie-Kommune verschrien - zu ziehen. Zusammen mit seinen Cousins schmiedet er einen Plan, wie sie dies umsetzen können, ohne, dass seine Eltern, die von der Idee alles andere als begeistert sind, davon erfahren. Außerdem gibt es da noch Irina, seine Fast-Nachbarin, in die er verliebt ist und in deren Anwesenheit er immer ganz rot und stotterig wird. Seine Idee, Youtube-Star zu werden, findet sie aber gut. Und zum Schluss gibt es noch seine Eltern, die sowieso doof sind und sich jetzt auch noch trennen wollen. Alles in Allem hat Karl ganz schön viele Baustellen, die er aber mit einer großen Portion Humor nimmt, wie sie kommen.



©mixtvision Verlag

Die Geschichte ist lustig sowie authentisch geschrieben und damit sehr angenehm zu lesen.

★ Uschmann, Oliver: **Meer geht nicht**

Beltz (2020)

143 Seiten

ISBN: 978-3-407-74997-0

11,95 EUR

Während die drei Freunde Samuel, Sharif und Bina herumalbern, finden sie heraus, dass ihr neuer Freund Kevin mit 13 Jahren noch nie am Meer war. Sie beschließen, dies zu ändern, doch ihre Eltern können nicht mit ihnen fahren. Sei es, weil kein Geld da ist, oder, weil die Mutter sich nicht besonders für ihr Kind interessiert. Daraufhin beschließen die Vier sich auf eigene Faust bis zur Nordsee durchzuschlagen. Ein Baum auf den Gleisen beendet ihre Reise jäh im Nirgendwo. Aber davon lassen sich die Freunde natürlich nicht abhalten und so trampeln sie ganz klassisch bis zum Meer. Nicht fehlen darf eine erste zarte Jugendliebe, Wölfe im Schafspelz und eine große Portion Kreativität. Das Buch eignet sich aufgrund der Kürze und des eher lockeren Drucks sehr gut als Klassenlektüre, vor allem auch für Kinder, die noch nicht so gut Deutsch können oder Schwierigkeiten mit dem Lesen haben. Zudem ist die Geschichte in 16 Kapitel unterteilt.



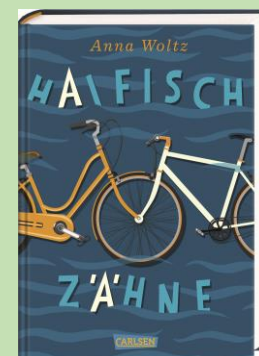
©Beltz Verlag

Woltz, Anna: **Haifischzähne**

Carlsen (2020) 96 Seiten ISBN: 978-3-551-55515-1 10,00 EUR

21 Stunden - solange muss Atlanta warten, bis sie erfährt, ob ihr Leben stehen bleibt oder weitergeht. Ob ihre Mutter gesund ist oder nicht. 21 lange Stunden. Das erträgt die Ich-Erzählerin nicht und macht sich auf den Weg. 21 Stunden für 133 Kilometer um die Insel herum, hört sich doch nach einem Klacks an. Doch Finley, ein Ausreißer kommt ihr buchstäblich dazwischen, sie kracht in ihn herein. Nach anfänglichen Schwierigkeiten machen sich die beiden auf den gemeinsamen Weg und kämpfen sich an ihr gemeinsames Ziel. Doch das ist ein anderes als sie anfänglich dachten.

Das Buch ist sprachlich ein wunderbares Werk, das einen berührt. Die Autorin ist nah an ihren Charakteren und beschreibt die Gemüter ihrer Protagonisten sehr gut. Von Anfang an fiebert und fühlt man mit. Empfehlung auch als Klassenlektüre.



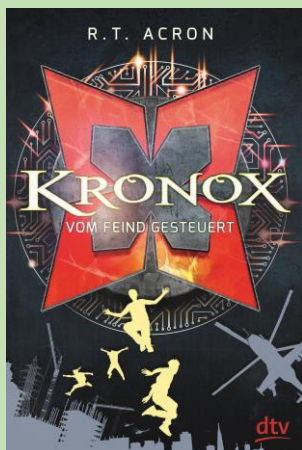
©Carlsen Verlag

## ab der 7. Klasse

Acron, R. T.: **Kronox – Vom Feind gesteuert**  
 dtv (2020) 256 Seiten

ISBN: 978-3-423-76291-5

14,95 EUR



Seit Monaten steckt Paul jede freie Minute in die Renovierung eines Bootes. Bis er eines nachts, wie schon seit Tagen immer ab exakt 4:07 Uhr, nicht schlafen kann und am frühen Morgen beschließt, zum Boot hinzufahren. Aber anstatt daran weiterzuarbeiten, zündet er es an. Als er im Krankenhaus aufwacht, kann er sich an nichts erinnern. Nur an das seltsame Gefühl, von einer inneren Stimme geleitet worden zu sein. Kurz darauf begegnet er drei Jugendlichen im selben Alter, denen es wie ihm geht. Seltsame Kopfschmerzen, das Gefühl fremdgesteuert zu handeln und sie alle sollen Dinge getan haben, an die sich nicht erinnern. Und dann ist da noch der Mann, den sie alle kennen, der aber für alle einen anderen Namen und Beruf hat.

Sie begeben sich auf die Suche nach der Wahrheit: Welche Rolle spielt Pauls Arzt? Was führt die grüne Bundeskanzlerin im Schilde? Und wie weit darf

man gehen, um zukunftsweisende Technik zu erforschen?

Ein spannendes Buch, das sich mit Nanotechnologie und Versuchen an Menschen beschäftigt und von einer Welt träumt, in der aktiv an den Herausforderungen der Klimakrise gearbeitet wird.

Chander, Manik / Manrique, Melissa: **Mama Superstar - Elf Porträts über Mut, bedingungslose Liebe und kulturelle Vielfalt**

Mentor (2019)

147 Seiten

ISBN: 978-3-9819289-6-9

24,90 EUR

Elf mutige Porträts über bedingungslose Liebe und kulturelle Vielfalt. 'Mama Superstar' führt uns in verschiedenste Länder und beschreibt die dortigen Situationen. Denn aus diesen Ländern kommen die Hauptpersonen der Bücher, nämlich die Migrant Mamas. Vor allem aber führt uns das Buch an die Orte, in denen die Töchter der Migrant Mamas groß geworden sind: das ruhige Kelkheim, das ordentliche Stuttgart und das multikulturelle Berlin. Die Eindrücke sind inspirierend, lustig und extrem ehrlich!

Die Grafik ist zwar etwas altmodisch, die Idee aber sehr interessant und wunderbar ausgeführt. Die kulturellen Unterschiede werden gut ausgeführt und lassen einen dankbar für das eigene, „einfachere“ Leben zurück.

★ Götz, Andreas: **Wir sind die Wahrheit**

Dressler (2020)

288 Seiten

ISBN: 978-3-7915-0148-2

17,00 EUR

Leah und Noah sind Zwillinge und wissen alles voneinander. Denkt Leah, bis Noah zusammengeschlagen wird und ins Koma fällt. Als sie anonym Links zu einem Videotagebuch von Noah bekommt, beginnt sie herauszufinden, wer er wirklich war. Oder wer er in den letzten Monaten zu sein glaubte. Was sie dabei herausfindet, stellt ihr Leben auf den Kopf und zieht sie beinahe mit auf die andere Seite.

Im Kontext der Gegenwart in Politik und Gesellschaft eine sehr wichtige Geschichte über Radikalisierung, Populismus und Demokratie. Aber auch über Familie, Freundschaft und enttäuschte Liebe. Als Klassenlektüre eventuell zu dick - eine Alternative wäre „Ein deutsches Mädchen“ von Heidi Benneckenstein aus dem Jahr 2019, das auch als Lektüreausgabe im Klettverlag erschienen ist.



©Verlagsgruppe Oetinger

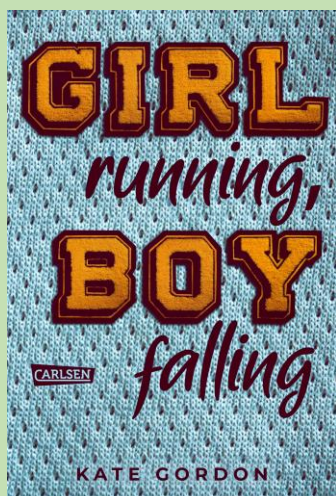
Gordon, Kate: **Girl running, Boy falling**

Carlsen (2020)

240 Seiten

ISBN: 978-3-551-58416-8

16,00 EUR



Therese und Wally, der Football-Stern der Highschool und Thereses Schwarm, sind beste Freunde. Therese ist ohne Eltern aufgewachsen und zweifelt oft an sich selbst, hat aber immer vollste Unterstützung durch ihre Tante, Oma und Freunde.

Zum Glück, denn als einer ihrer Freunde Selbstmord begeht, fällt sie in ein tiefes Loch und ohne diesen Rückhalt könnte sie ihre Trauer nicht bewältigen.

Die Autorin erzählt sehr berührend und bisweilen poetisch von der ersten Liebe und hartem Verlust eines Freundes. Dabei schwingt trotzdem immer auch die Hoffnung und Chance auf ein „Danach“ nach der Trauer mit. Die Geschichte vermittelt auf eindrückliche und besondere Weise, dass es in Ordnung ist, wenn man seine Trauer nicht allein verarbeiten kann und dass es kein Zeichen von Schwäche ist, wenn man sich Hilfe sucht. Sei es bei Freunden, Familie oder auch Fachleuten.

Insgesamt werden die Themen Suizid und Trauerbewältigung sehr einfühlsam behandelt. Klare Empfehlung!

★ Gratz, Alan: **Vor uns das Meer**

Hanser (2020)

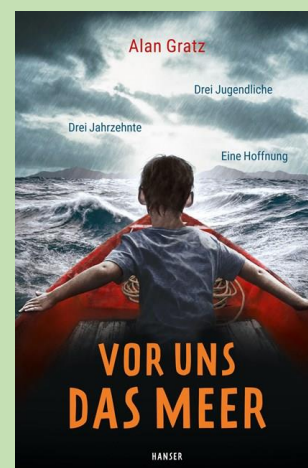
304 Seiten

ISBN: 978-3-446-26613-1

17,00 EUR

1939: Josef und seine Familie sind Juden und hoffen auf ein besseres Leben in Kuba. Ihr Hoffnungsträger ist die St. Louis. 1994: Isabel lebt in Kuba, doch es ist kein schönes Leben. Denn die Armut und Hungersnot durch den Fall der Sowjetunion ist allgegenwärtig. 2015: Mahmouds Heimatstadt Aleppo steht unter Beschuss, sodass er mit seiner Familie fliehen muss, um in Deutschland ein friedliches Leben anzufangen.

Hier werden drei Fluchtgeschichten kunstvoll erzählt. Obwohl sie für sich stehen, zeigen sie dennoch traurige Parallelen auf und regen zum Nachdenken an. Alan Gratz verwebt die drei Schicksale berührend miteinander und sensibilisiert den Leser für die Thematik. Bisher das beste Jugendbuch zum Thema Flucht!



Hasan, Ayman: **HAIMAT - Niemand verlässt seine Heimat, es sei denn, sie ist das Maul von einem Hai**

Clavis (2019)

168 Seiten

ISBN: 978-3-934-83923-6

12,80 EUR

2015, die Welt erlebt eine Flüchtlingskrise. Auch Europa ist betroffen und nimmt viele Menschen auf. Doch was ist passiert? Warum das alles? Das erzählt uns Ayman eindrucksvoll anhand seiner Geschichte. Von den unterschiedlichen Gruppierungen, wie dem IS, der bewusst hetzt und Hass verbreitet. Wir erleben seine Flucht hautnah mit und erfahren, was nötig sein muss, um sich dafür zu entscheiden, die Heimat zu verlassen und 1400 km auf den eigenen Beinen zurückzulegen.

Mit der politischen Situation und den Gründen des Krieges haben sich die Wenigsten beschäftigt. Doch dank diesem Buch lernen die Jugendlichen das Land und die Gründe kennen. Dank einfacher Sprache ist dieses Buch auch für „Wenigleser“ kein absoluter Alptraum.

**Kolbe, Karolin: Playlist**

Schneiderbuch (2020) 352 Seiten ISBN: 978-3-505-14341-0 12,00 EUR  
 Mira ist ein fröhliches, aktives Mädchen. Ihre besten Freundinnen, Özlem und Fritzi, sowie ihre Band „Eisfabrik“ machen ihr Leben perfekt. Als sie sich für einen Bandcontest anmeldet, sind alle mit an Bord und unterstützen sie bei ihrem Social-Media-Auftritt. Doch ganz so einfach wie Mira es sich gedacht hat, ist es dann doch nicht. Denn je mehr Follower hinzukommen, desto mehr Kritik und Schattenseiten hagelt es. Und da ist ja auch noch „Noisette16“ mit seinen netten, aber auch teilweise merkwürdigen Kommentaren, die Mira verunsichern.

Das Buch beschreibt das Leben eines typischen Teenagers. Die Autorin schafft es, die Gefühlswelt widerzuspiegeln. Teilweise sind die Charaktere klischeehaft beschrieben - daran werden sich junge LeserInnen jedoch nicht stören und selbstverständlich werden mit einem Happy End belohnt. Zwar keine Klassenlektüre, als Empfehlung für Mädchen aber sehr geeignet.

**Schreiber, Jasmin: Marianengraben**

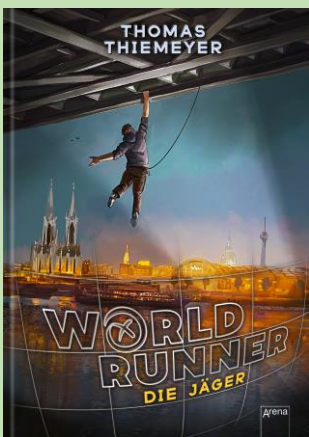
Eichborn (2020) 256 Seiten ISBN: 978-3-8479-0042-9 20,00 EUR  
 Paula ist ein zurückhaltender „Teenager“ und im Normalfall eher langweilig. Nur mit ihrem kleinen Bruder Tim kommt sie aus sich heraus. Als der biologiebegeisterte Junge jedoch stirbt, bricht eine Welt für sie zusammen. Sie fällt in ein Loch und kommt von sich aus nicht mehr heraus. Als sie Tim eines Nachts auf dem Friedhof besucht, trifft sie auf Helmut: ein eigenwilliger Rentner, der seine verstorbene Freundin „entführt“. Nach Anfangsschwierigkeiten freunden sich die beiden an und begeben sich auf einen ungewöhnlichen Roadtrip.

Der Roman schafft es auf eine lockerleichte Art, das Thema Depression und Verlust aufzugreifen. Betroffene können sich mit Paula identifizieren, Nicht-Betroffene werden vielleicht sensibilisiert. Immer wieder flechtet die Autorin witzige Situationen ein und spielt mit den unterschiedlichen Generationen. Verständnis findet man aber für beide Charaktere. Einziges Manko ist, dass Paulas Lebenssituation durchblicken lässt, dass sie erwachsen ist. Ihr Verhalten deutet jedoch mehr auf einen Teenager hin, weswegen es trotzdem schon ab der 8. Klasse gelesen bzw. gehört werden kann.

**Thiemeyer, Thomas: World Runner - Die Jäger**

Arena (2020) 448 Seiten ISBN: 978-3-401-60506-7 19,00 EUR  
 Tim liebt das Abenteuer und fordert sich selber gerne heraus. Deshalb ist er auch ein sogenannter *Runner*, die Challenges vor der Kamera erfüllen und dabei an rechtliche sowie eigene Grenzen gehen. Als Tim eine Anfrage von Global Games erhält, sich mit 99 anderen Spielern zu messen, nimmt er diese an. Jedoch bieten die sieben versteckten Caches dieses Mal eine besondere Herausforderung und er muss sich mit Annika alias Sakura zusammenschließen. Ob er ihr trauen kann?

Das Buch ist spannend geschrieben und erinnert beim Lesen an *Tribute von Panem* und den Film *Nerve*. Alles in allem ein spannender Jugendroman, vor allem für Jungs. Eine Fortsetzung ist bereits erschienen.



©Arena Verlag

Walton, Julia: **Wörter an den Wänden**

Arctis (2020)

297 Seiten

ISBN: 978-3-0388-0039-2

18,00 EUR

Normale Jugendliche träumen vor sich hin, wachen auf und wissen, dass nun alles real ist. Doch Adam ist da anders. Denn er hat Schizophrenie und ein neues Medikament soll seine Krankheit nun eindämmen. Als er die ungestüme Maya kennenlernt, wünscht er sich umso mehr, dass das Medikament wirkt. Anfangs scheint dies auch der Fall zu sein, doch als die Wirkung trotz hoher Dosis nachlässt, versucht Adam umso mehr, seine Eigenheiten zu verheimlichen.

Die Geschichte wird in Form von Adams Tagebucheinträgen erzählt, die er seinem Psychologen schildert. Adam ist ein etwas sarkastischer Charakter, schätzt seine Krankheit und Persönlichkeit jedoch realistisch ein. So bekommt man einen guten Eindruck von der selten beschriebenen Krankheit. Durch Adams Erlebnisse, die für einen Teenager normal sind, können sich Leser dennoch mit ihm identifizieren. Denn hat nicht jeder seine Eigenheiten, die er vor anderen lieber verstecken möchte?

Wheatle, Alex: **Home Girl**

Verlag Antje Kunstmann (2020) 280 Seiten

ISBN: 978-3-95614-355-7

18,00 EUR

Die 14-jährige Naomi wird von Pflegefamilie zu Pflegefamilie geschoben, nachdem ihre Mutter sich umgebracht hat und ihr Vater zum Trinker geworden ist, sie vernachlässigt hat. Auch ihre Freundinnen Kim und Nats, ebenfalls mit schwieriger Vergangenheit, sind ihr nicht die Freundinnen, die sie bräuchte. Ihre neuesten Pflegeeltern werden die Goldings, die bereits zwei Pflegekinder haben und dunkelhäutig sind. Sie sind ganz anders als Naomis vorherige Pflegeeltern: sie sind cool, zeigen Naomi aber trotzdem Grenzen auf und lassen ihr nicht alles ohne Konsequenzen durchgehen. Sie fördern ihre Fähigkeiten und lassen sie das Kind sein, dass sie bisher nie sein konnte.

Die Geschichte regt an, über die Bedeutung von Familie und Freunden nachzudenken, und darüber, wem man Vertrauen schenkt. Auch Rassismus ist ein Thema - das Buch spielt in Großbritannien. Der Ton des Buches ist rau, nicht nur durch die Wortwahl, sondern auch in der Handlung. Aber das Leben ist nicht immer Friede, Freude, Eierkuchen und auch in Deutschland gibt es Kinder und Jugendliche, denen es ähnlich geht - die sich immer wieder in Heimen wiederfinden und nur schwer aus diesem Umfeld entfliehen können. Und dennoch: mit guten Freunden und Menschen, die einen unterstützen, auch wenn es nicht die eigene Familie ist, kann sich das Leben zum Besseren wenden - das vermittelt das Buch eindrücklich.



©Verlag Antje Kunstmann



## Sachbücher

### KATAPULT: 102 grüne Karten zur Rettung der Welt

Suhrkamp (2020) 203 Seiten ISBN: 978-3-518-47083-1 22,00 EUR  
 Statistische Daten stellen junge Schüler oft vor Schwierigkeiten. Dieses Buch stellt Statistiken im Bereich des Klimaschutzes anschaulich dar und sensibilisiert zum Thema Umwelt und deren Rettung. Das Buch kann zur Referatsgestaltung sehr gut verwendet werden; außerdem ist es auch für engagierte Umweltschützer eine gute Lektüre. Die jeweiligen Informationen zu einem Thema sind auf zwei Seiten dargestellt und zeigen Wissenswertes übersichtlich auf einem Blick.

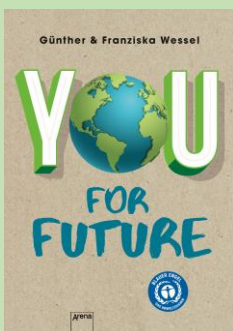


### Knödler, Benjamin / Knödler, Christine: **Young rebels - 25 Jugendliche, die die Welt verändern**

Hanser (2020) 190 Seiten ISBN: 978-3-446-26640-7 18,00 EUR  
 Die bereits erschienenen Bände der letzten Jahre begeisterten stets Erwachsene sowie Jugendliche. In diesem Band werden Jungen und Mädchen vorgestellt, die in ihren Ländern und Kulturen Großartiges geleistet haben. Inspirierende und ermutigende Persönlichkeiten erzählen in jugendlich natürlicher Sprache, warum sie sich entschieden haben, etwas zu bewirken.

### ★ Syed, Matthew: **You are awesome – Wie du so ziemlich alles erreichen kannst**

Knesebeck (2019) 160 Seiten ISBN: 978-3-95728-308-5 14,00 EUR  
 Bücher über das „Erfolg haben“ gibt es zu Hauf auf dem Markt! Doch vor dem Erfolg braucht es etwas anderes, nämlich Selbstbewusstsein. Genau dies möchte das Buch erhöhen, denn gerade Jugendliche kämpfen oft mit diesem Thema. Also werden inspirierende Persönlichkeiten und Techniken vorgestellt, um die eigene Einstellung positiv zu verändern. Das Buch kann keine Wunder bewirken, ist aber sehr gut und ansprechend aufgemacht. Die vorgestellten Tipps und Tricks lassen sich gut umsetzen. Ein weiterer Teil ist bereits erschienen.



### Wessel, Franziska / Wessel, Günther: **You for future**

Arena (2020) 208 Seiten ISBN: 978-3-401-60539-5 13,00 EUR  
 Sachbücher zur Rettung der Welt und zum Klimaschutz fand man seit 2019 zu Hauf. Dieses Jugendbuch fiel dieses Jahr besonders durch die attraktive Aufmachung auf. Auch Themen wie Feminismus werden in einfacher Sprache erklärt. Es werden einfache Ideen vorgetragen, wie jeder einzelne die Welt ein bisschen besser machen kann. Das Buch ist sogar mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“ ausgezeichnet, was auf eine nachhaltige Produktion schließen lässt.

Zusammengestellt von Martina Haberland und Anzelika Jäger

Hinweis: Mit ★ markierte Bücher stellen wir in unserem Podcast genauer vor.